

U133a

Hoher Flächenanteil an Böden, die durch anthropogene Einflüsse gestört sind (Auftrag, Abbau, Terrassierung, Golfplätze, militärisch genutztes Gelände usw.); ursprünglich Gley und Kolluvium-Gley aus holozänen Abschwemmassen über Schwemmsedimenten

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	u-G08a	
Flächenanteil	60–80 %	
Nutzung	Wald, LN (häufig Grünland)	
Relief	Muldentälchen sowie sohlenförmige und z.T. geschlossene Hohlformen im Moränenhügelland	
Bodentyp	hoher Flächenanteil an anthropogen veränderten Böden, ursprünglich Gley und Kolluvium-Gley; verbreitet durch Dränung abgesenktes Grundwasser	
Ausgangsmaterial	würmzeitliche Schwemmsedimente, häufig von holozänen Abschwemmassen überlagert; örtlich holozäne Abschwemmassen über würmzeitlichen Sedimenten unterschiedlicher Entstehung	
Bodenartenprofil	Ls2–3;Lu,G1–2	3–6 dm
	SI3–Lt3,G2–3(4)	
Karbonatführung	verbreitet ab 6–9 dm u. Fl.	
Gründigkeit	tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos, stellenweise sehr stark humos
	Unterboden	humusfrei bis schwach humos
Bodenreaktion	LN	sehr schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	stark sauer
Bodenschätzung	LIIa2, LIIa2, LIIa3, LIIa3, LIIa4, LIIb2, LIIb3, LIIb3	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

stellenweise Anmoorgley (u-GA01, Kartiereinheit U147); im Zentrum der Senken örtlich Gley und Kolluvium-Gley aus tiefgründigen Abschwemmassen; vereinzelt Gley aus Beckensedimenten sowie Gley und Kolluvium-Gley aus tonig-lehmigen Abschwemmassen und Schwemmsedimenten (u-G09, Kartiereinheit U134); randlich Gley-Kolluvium; unter Wald selten Gley-Braunerde und Braunerde-Gley

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (250–390 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch (140–200 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden stellenweise gering
Wasserdurchlässigkeit	gering bis mittel
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (150–280 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	mittel bis hoch	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel (2.0)	Wald: mittel (2.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.00	Wald: 2.33

Verbreitung und Besonderheiten

kleinflächige Vorkommen im Moränenhügelland